

**MENSCHEN-
RECHTE
FÜR**

ALLE

Internationale Wochen
gegen Rassismus
11. bis 24. März 2024



GRUSSWORTE

LIEBE HERTENER*INNEN,

vom 11. bis 24. März 2024 finden die Internationalen Wochen gegen Rassismus statt. »Menschenrechte für alle« heißt das Motto in diesem Jahr, und auch in Herten finden zahlreiche Veranstaltungen, Ausstellungen und Aktionen statt, zu denen alle Bürger*innen herzlich eingeladen sind.

Position zu beziehen und sich für ein respektvolles, demokratisches Miteinander stark zu machen, ist ein großes Anliegen in diesen herausfordernden Zeiten. Es ist wichtig, dass wir uns für eine gerechtere, vielfältige Gesellschaft einsetzen, in der alle Menschen die gleichen Chancen haben – egal, woher sie kommen oder wie alt sie sind; ob oder an welchen Gott sie glauben; ob sie gehörlos sind oder im Rollstuhl sitzen; egal, welchem Geschlecht sie angehören oder wen sie lieben. Rassismus, Antisemitismus und andere Formen der Diskriminierung grenzen Menschen aus und gefährden unsere Demokratie.

Jede*r Einzelne ist gefragt, sich dafür einzusetzen, dass Ausgrenzung keinen Platz in unserer Demokratie hat. Das Programm während der Internationalen Wochen gegen Rassismus bietet Möglichkeiten, sich zu informieren, auszutauschen oder ein Thema neu zu betrachten.

Daniela Franken-Vahrenholt, Sabine Weißenberg

»Demokratie leben!«

LIEBE HERTENER BÜRGER*INNEN,

in diesem Jahr stehen die Internationalen Wochen gegen Rassismus vom 11. bis 24. März unter dem Motto »Menschenrechte für alle« – ein Thema, was vor den aktuellen Entwicklungen in unserer Gesellschaft von ganz besonderer Bedeutung ist.

Auch vor dem Hintergrund der »Hertener Erklärung« ist es wichtig, dass wir in unserer Stadtgesellschaft gemeinsam Haltung zeigen gegen Rassismus, für Toleranz und Demokratie und für eine lebendige Erinnerungs- und Willkommenskultur.

Ich freue mich deshalb sehr, dass es unter der Federführung von »Demokratie leben!« gelungen ist, zahlreiche Hertener Gruppen und Institutionen zu mobilisieren, sich mit Beiträgen am Programm zu beteiligen.

Matthias Müller
Bürgermeister der Stadt Herten



100 BOOTE – 100 MILLIONEN MENSCHEN

Ausstellungseröffnung

4. MÄRZ 2024, 16 UHR

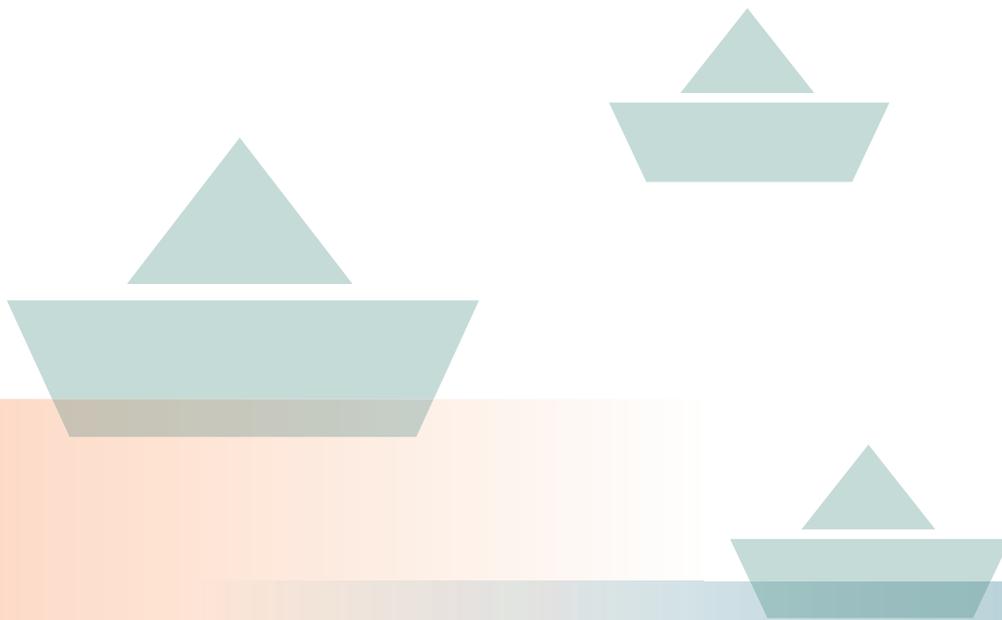
Bürgerhaus Herten-Süd, Hans-Senkel-Platz 1, 45699 Herten

Im Rahmen der bundesweiten Aktion der Arbeiterwohlfahrt mit dem Titel »**100 Boote – 100 000 000 Menschen**« zeigen auch junge Hertener*innen ihre Solidarität mit Menschen auf der Flucht. Dazu haben Kinder aus dem Offenen Ganztage der Süder Grundschule und junge Erwachsene aus der AWO-Wohnstätte an der Kaiserstraße ein fünf Meter langes Papierboot farbenfroh gestaltet. Und weil die Aktion unter dem Dach des Inklusionsprojekts »Herten Süd: Erleben, Beleben, Dabei sein« ihre Heimat hat, darf am Hertener Boot natürlich auch die Rampe für flüchtende Menschen mit Rollstuhl nicht fehlen. Die Ausstellung ist **bis zum 28. März** zu den Öffnungszeiten des Bürgerhauses Herten-Süd zu sehen. Zur Eröffnung sind vor allem Kinder und ihre Familien herzlich eingeladen. **Der Eintritt ist frei.**

Veranstaltende: AWO Unterbezirk Münsterland-Recklinghausen, Stadt Herten, Haus der Kulturen

Ansprechpartnerin:

Frau Linke (AWO), Tel.: 02366 8876990, E-Mail: h.linke@awo-msl-re.de



TOLERANZRÄUME

8. MÄRZ BIS 20. MÄRZ 2024
TÄGLICH 8 BIS 20 UHR

Otto-Wels-Platz, 45699 Herten

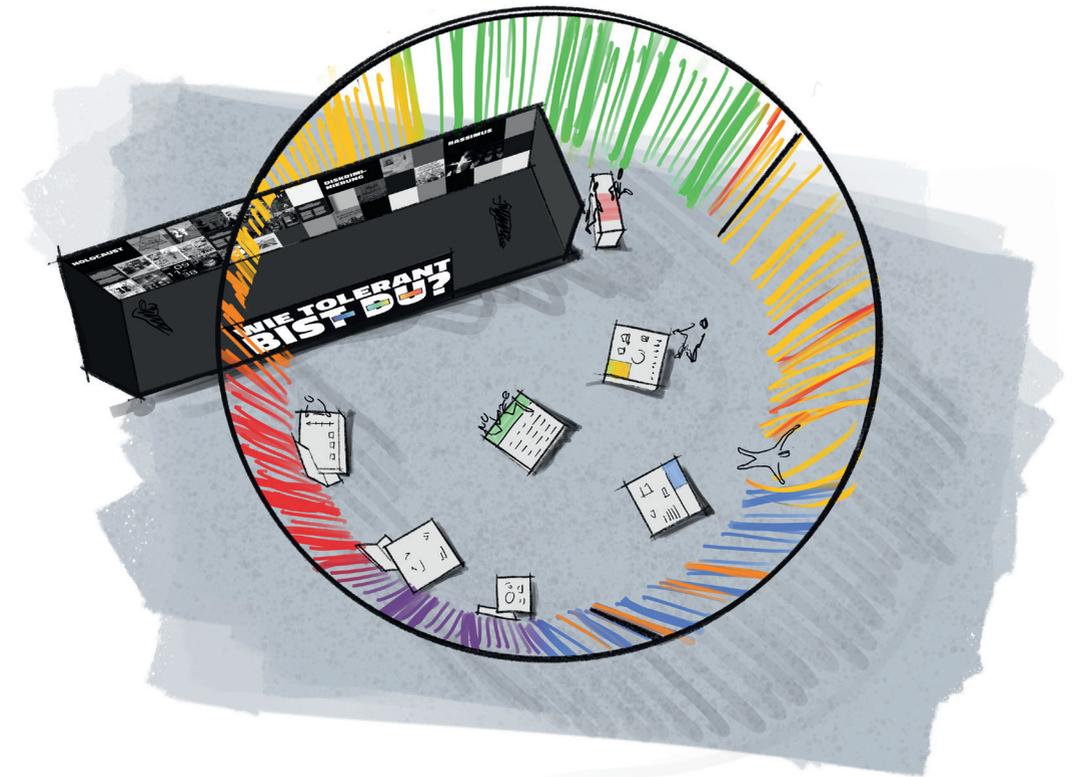
Wie wollen wir miteinander leben? Hertener Bürger*innen aus allen Lebenswelten sind eingeladen, zu erleben und gemeinsam zu diskutieren, was Toleranz ist und wie Toleranz im gesellschaftlichen Zusammenleben funktionieren kann. Aber auch wo Toleranz ihre Grenzen hat.

ToleranzRäume ist ein farbenfroher Ausstellungscontainer, der von Toleranz-Tunnel e. V. entwickelt wurde. Besucher*innen werden inspiriert, wie sie selbst sich im Kleinen und Großen für mehr Respekt und gesellschaftliche Toleranz einsetzen können. Denn jede*r Einzelne von uns hat die Macht, unser Zusammenleben ein bisschen besser zu machen. **Der Eintritt ist frei.**

Die Ausstellung wird gefördert von »Demokratie leben!«

Veranstalter: »Demokratie leben!« in Herten

Ansprechpartnerinnen: Daniela Vahrenholt, Sabine Weißenberg



WANDERBANK FÜR DEMOKRATIE UND VIELFALT

11. BIS 24. MÄRZ 2024

verschiedene Standorte

Die »Wanderbank für Demokratie und Vielfalt« tourt seit Frühjahr 2022 durch Herten. Ihre **Regenbogenfarben** stehen für **Vielfalt und Toleranz**. An jedem Standort erwartet die Besucher*innen ein vielfältiges Veranstaltungsprogramm. Noch bis zum 19. April gastiert die Bank vor der Knappenhalle in Herten-Paschenberg. An den »Internationalen Wochen gegen Rassismus« beteiligen sich die Projektverantwortlichen mit Angeboten an verschiedenen Standorten im Stadtgebiet.

Das Projekt wird gefördert von »Demokratie leben!«

Veranstalter:

Hertener Freiwilligenagentur, Integrationsrat der Stadt Herten

Ansprechpartnerin: Munevera Ackermann (Integrationsrat)

GEMEINSAMES KOCHEN UND FASTENBRECHEN GEGEN RASSISMUS

Eine kulinarische Initiative zur Förderung von Vielfalt
und Zusammenhalt in der Fastenzeit

11. MÄRZ 2024, 17 UHR

FBS Herten, Kurt-Schumacher-Str. 29, 45699 Herten

Lasst uns zusammenkommen und ein Zeichen gegen Rassismus setzen! **Nicht nur Liebe geht durch den Magen**. Auch Toleranz, Neugier, Respekt werden beim gemeinsamen Kochen erlebt und gestärkt. Beim gemeinsamen Essen und Fastenbrechen (Iftar) lernen wir uns dann noch besser kennen. Um **Anmeldung bis zum 4. März** wird gebeten. **Die Teilnahme ist entgeltfrei.**

Die Veranstaltung wird gefördert vom Haus der Kulturen.

Veranstalter: Haus der Kulturen

Ansprechpartnerin:

Sengül Mizac, Tel.: 02366 4920686

E-Mail: s.mizac@haus-der-kulturen.de

HÄKELN FÜR EINE WELT VOLLER RESPEKT UND VIELFALT

13. MÄRZ 2024, 14.30 BIS 17 UHR
20. MÄRZ 2024, 14.30 BIS 17 UHR

Haus der Kulturen (Innenstadtbüro), Jakobstr. 4, 45699 Herten

Schließe dich uns an, um gemeinsam ein Zeichen zu setzen!
In diesem Häkel-Workshop wollen wir gemeinsam eine farbenfrohe Girlande aus individuell gehäkelten Blumen erstellen, die Vielfalt und Solidarität repräsentiert. **Jede Blume steht für Einheit und Respekt.** Egal, ob Anfänger*in oder Fortgeschrittene, alle sind herzlich eingeladen. Die entstandene Girlande wird bei verschiedenen Veranstaltungen eingesetzt und trägt somit bei, ein Zeichen gegen Rassismus zu setzen und unsere Gemeinschaft zu stärken.

Der Workshop ist entgeltfrei, um Anmeldung wird gebeten.

Die Veranstaltung wird gefördert vom Haus der Kulturen.

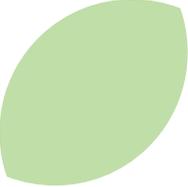
Veranstalter: Haus der Kulturen

Ansprechpartnerin:

Sengül Mizac, Tel.: 02366 4920686

E-Mail: s.mizac@haus-der-kulturen.de

TAG OFFENER TÜR IM INTER- KULTURELLEN FRAUENGARTEN



14. MÄRZ 2024, 14.30 BIS 17.30 UHR

**BUND-NaturErlebnisGarten Herten,
Paschenbergstr. 161, 45699 Herten**

Der »Interkulturelle FrauenGarten« öffnet seine Türen. Das Projekt besteht seit sieben Jahren: Hertener Frauen mit und ohne Fluchtgeschichte begeben sich beim gemeinsamen Gärtnern, sprechen über Natur- und Umweltthemen und tauschen ihre Erfahrungen und Kenntnisse aus. Problemlagen wie Rassismus werden diskutiert. Vielfalt wird als Gewinn verstanden.

Neugierige sind herzlich willkommen. Auch die »Wanderbank für Demokratie und Vielfalt« kommt an diesem Tag zu Besuch.

Die Projekt wird gefördert von »Demokratie leben!«

Veranstaltende: BUND OG Herten

Ansprechpartnerin: Sigrun Zobel



» WIR SETZEN EIN ZEICHEN FÜR DEMOKRATIE UND FRIEDEN! «

14. MÄRZ 2024, 14 BIS 17 UHR

Martinischule, Paschenbergstr. 91, 45699 Herten

An der Martinigrundschule werden 27 Sprachen gesprochen. Diesen Schatz gilt es wertzuschätzen und zu heben. In Kooperation mit dem Förderprogramm »Ein Quadratkilometer Bildung« gestalten Kinder der OGS unter der Leitung von Stefan Timmermann kleine Friedensbotschaften in den Familiensprachen der Schule. Diese werden an der »Wanderbank für Demokratie und Vielfalt« präsentiert. **Gäste können eigene Friedensgrüße hinterlassen.**

Das Projekt wird gefördert von
»Ein Quadratkilometer Bildung«.

Veranstaltende:

OGS und Km2 Bildung der Martinischule

Ansprechpartner:

Stefan Timmermann (Leitung OGS)
Nicolas Pardey (Km2 Bildung)

FRIEDENSKIRCHE KOCHT

internationale Küche für eine bunte, solidarische Gesellschaft

16. MÄRZ 2024, 14 BIS 18 UHR

17. MÄRZ 2024, 12 UHR

Gemeindehaus der Friedenskirche, Kaiserstr. 167, 45699 Herten

Menschen mit Fluchterfahrung und Zugewanderte stellen traditionelle **Speisen aus ihren Herkunftskulturen** vor und bereiten sie gemeinsam mit interessierten Köch*innen zu. Das Kochen mündet in einem gemütlichen Dinner-Abend, zu dem auch Angehörige der Köch*innen herzlich eingeladen sind. Am Sonntag genießen wir im »Café nach der Kirche« gemeinsam ein internationales Fingerfood-Buffer, das ebenfalls tags zuvor zubereitet wurde.

Eine **Anmeldung ist erforderlich**. Die Teilnahme ist entgeltfrei, aber auf 20 Personen beschränkt. Um eine Spende wird gebeten.

Das Veranstaltung wird gefördert von »Demokratie leben!«

Veranstalter: Ev. Friedenskirche Herten-Disteln

Ansprechpartner: Thomas Schäfer, Tel.: 0151-74123861

SCHWARZER ADLER

Filmabend

18. MÄRZ 2024, 19 UHR

Freizeit- und Begegnungsstätte Westerholt, Kuhstr. 49, 45701 Herten

In dem Film »Schwarzer Adler« (2021) erzählen schwarze und afro-deutsche Spieler*innen aus der deutschen **Fußballnationalmannschaft** und dem deutschen Profifußball ihre persönliche Geschichte. Wie sie sich gegen Vorurteile, Widerstände und rassistische Anfeindungen durchgesetzt haben, wie sie Karriere machten und den Weg für andere Spieler*innen bahnten. Die Geschichte beginnt mit der Kindheit und Jugend von Erwin Kostedde, der 1974 in der Nationalmannschaft debütierte, und endet in der Gegenwart mit jungen Nationalspielern wie Jordan Torunarigha und Jean-Manuel Mbom.

Im Anschluss gibt es die Möglichkeit eines Austausches zum Thema Rassismus im Sport.

Eine **verbindliche Anmeldung** bei Iris Walter (Kontakt s. u.) ist erforderlich. **Die Teilnahme ist entgeltfrei.**

Die Veranstaltung wird gefördert von »Demokratie leben!«

Veranstalter: Stadtsportverband und »Demokratie leben!«

Ansprechpartnerinnen:

Iris Walter (Stadtsportverband), Tel.: 02366 303-471

E-Mail: info-ssv-herten@herten.de

und Daniela Franken-Vahrenholt, Sabine Weißenberg
(»Demokratie leben!«)

PROJEKTTAG: TOLERANZ UND FRIEDEN

19. MÄRZ 2024, GANZTÄGIG

Rosa-Parks-Schule, Fritz-Erler-Str. 2, 45701 Herten

Schüler*innen der Rosa-Parks-Schule setzen sich mit unterschiedlichen Formen der Diskriminierung und des politischen Extremismus auseinander. Dabei werden thematische Schwerpunkte altersgerecht und stufenübergreifend bearbeitet. Die Schüler*innen der Oberstufe zum Beispiel analysieren den Dokumentarfilm »Schwarzer Adler«. Klassen des 10ten Jahrgangs besuchen die Ausstellung »ToleranzRäume« und nehmen anschließend an einem Workshop teil. Der Projekttag endet mit einer gemeinsamen »Aktion« der Schulgemeinde für Frieden und Toleranz. Weitere Infos zur »Aktion« unter www.rps-herten.de

Das Projekt wird gefördert von der Rosa-Parks-Schule und »Demokratie leben!«

Veranstalter: Rosa-Parks-Schule

Ansprechpartnerin: Karolina Antczak (Abteilungsleiterin Sek.II)

AUFBRUCH INS UNGEWISSE

Filmabend

20. MÄRZ 2024, 19 UHR

Glashaus Herten, Hermannstr. 16, 45699 Herten

Der Film »Aufbruch ins Ungewisse« (2017) zeigt **Europa Ende der 2020er-Jahre**: die Europäische Union ist zerfallen, in den ehemaligen Mitgliedsstaaten regieren Rechtsextremisten. In Deutschland werden politische Gegner*innen und Minderheiten als »Feinde des deutschen Volkes« verfolgt, in den Straßen herrschen bürgerkriegsähnliche Zustände. Südafrika ist das einzige Land, das noch Flüchtlinge aus Europa aufnimmt. Doch diese werden auf dem Meer in Schlauchbooten ausgesetzt.

Vor den aktuellen Ereignissen liest sich die Filmhandlung nochmal ganz anders. **Könnte diese bald Realität sein?**

Die Veranstaltung wird gefördert vom Haus der Kulturen.

Veranstalter: Haus der Kulturen

Ansprechpartner*innen: Kathrin Wolf, Zühtü Baritoglu

KINDER-DEMO FÜR EIN GEMEINSAMES MITEINANDER

20. MÄRZ 2024, 10 BIS 12 UHR

Treffpunkt:

Familienzentrum St. Antonius-Haus, Vitusstr. 16 – 20, 45699 Herten

Kreativ und farbenfroh machen Kinder des Familienzentrums St. Antonius-Haus auf sich aufmerksam. Gemeinsam mit ihren Eltern und Erzieher*innen ziehen sie vom Familienzentrum in der Vitusstraße zum Kirchplatz, wo sie gemeinsam singen werden. Auf selbst gestalteten Plakaten bringen die Kinder ihre Wünsche und Gedanken über Gemeinschaft, Demokratie und Vielfalt zum Ausdruck.

Die Veranstaltung wird gefördert vom Familienzentrum St. Antonius-Haus.

Veranstalter: St. Antonius-Haus Herten - Familienzentrum

Ansprechpartnerinnen:

Ariane Kühner (Bereichsleitung Kindertagesstätten) und Fr. Graw



INTERNATIONALER TAG GEGEN RASSISMUS

21. MÄRZ 2024, 10 BIS 14 UHR

vor dem Glashaus, Hermannstr. 16, 45699 Herten

Schüler*innen des Projekts **»Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage«** präsentieren ein lebendiges und buntes Programm, das sie für diesen Tag erarbeitet haben. Neben kreativen Mitmachaktionen (Herstellen von Buttons, Besprühen von Jutetaschen oder Gestalten von Gussformen) gibt es diverse musikalische Darbietungen. Höhepunkt ist die Präsentation der Hymne der Hertener Schulen ohne Rassismus.

Der »Runde Tisch gegen Rassismus und für Demokratie« stellt sich vor. Dessen Aktive stehen für Gespräche mit interessierten Bürger*innen bereit. Kostenlose Broschüren und Flyer informieren über Alltagsrassismus und Diskriminierung. Am Stand kann die »Hertener Erklärung« für Vielfalt und Respekt unterschrieben werden. Ebenfalls zu Gast ist die »Wanderbank für Demokratie und Vielfalt«.

Schüler*innen des 7. Jahrgangs der Rosa-Parks-Gesamtschule präsentieren auf großformatigen Leinwänden »Menschen der Stadt Herten«. Die Porträts zeigen Menschen unterschiedlichen Geschlechts, unterschiedlicher Kulturen, unterschiedlichen Aussehens und doch mit vielen Gemeinsamkeiten und einer ganz offensichtlichen: Allen gemeinsam ist die Heimatstadt Herten, wie die markanten Orte, Gebäude und Plätze im Hintergrund der Gemälde zeigen. Herten hat keinen Platz für Rassismus. **Herten ist Heimat für alle.**

Die Veranstaltung wird gefördert von »Demokratie leben!«

Veranstaltende:

Haus der Kulturen, »Demokratie leben!«, Achtenbeckschule, Martin-Luther-Europaschule, Rosa-Parks-Gesamtschule, Städtisches Gymnasium, Willy-Brandt-Realschule

Ansprechpartner*innen:

Zühtü Baritoglu, Annelie Rutecki (Haus der Kulturen)



SCHOOL'S OUT FEIERN GEGEN HASS

22. MÄRZ 2024, 18 BIS 22 UHR

Jugendzentrum Nord, Beethovenstraße 1, 45699 Herten

Die Osterferien stehen vor der Tür. Unter dem Motto »School's out – Feiern gegen Hass« laden wir alle Hertener Schüler*innen zwischen 14 und 17 Jahren zu einer Party ins Jugendzentrum Nord ein. Hier erwartet euch ab 18 Uhr eine fantastische Feier. DJ Daniel spielt eure Wunschmusik. **Bringt eure Freund*innen mit und lasst es ordentlich krachen!** Es werden keine alkoholischen Getränke angeboten. **Der Eintritt ist frei.**

Die Veranstaltung wird vom Jugendzentrum Nord gefördert.

Veranstalter: Jugendzentrum Nord

Ansprechpartner: Enrico Baldassarri

ROCK-BENEFIZ- KONZERT

23. MÄRZ 2024, 18 BIS 22 UHR

Glashaus Herten, Hermannstr. 16, 45699 Herten

Im Rahmen der Internationalen Wochen gegen Rassismus wollen Bands aus dem Vest ihren Teil zur Stärkung der Demokratie beitragen. Rockmusik mit unterschiedlichen Einflüssen soll dem Publikum zwar in erster Linie Spaß bereiten, wird aber in mehreren Songs auch auf die Problematik von Ausgrenzung, Krieg und Nationalismus eingehen. Die Moderation zwischen den Auftritten und beim Gig ihrer eigenen **Band NEVER TOO OLD** übernehmen der Hertener Künstler ‚PUNKy‘ und seine Frau Gaby. Einzelheiten zu den Auftritten und Bands werden über Plakatwerbung, Social Media und die Presse rechtzeitig bekannt gegeben.

Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.

Der Reinerlös kommt einem demokratiefördernden Projekt zugute.

Das Konzert wird gefördert von »Demokratie leben!«

Veranstaltende: ‚PUNKy‘ BAHR, Gaby Bergmann

Ansprechpartner: ‚PUNKy‘ BAHR

Tel.: 0157 32401355, E-Mail: punkybahr@gmail.com

IMPRESSUM

V.I.S.D.P.:

»Demokratie leben!«

VHS Herten

Interne Koordinierungs- und Fachstelle

Sabine Weißenberg

Tel.: 02366 303-541, E-Mail: s.weissenberg@herten.de

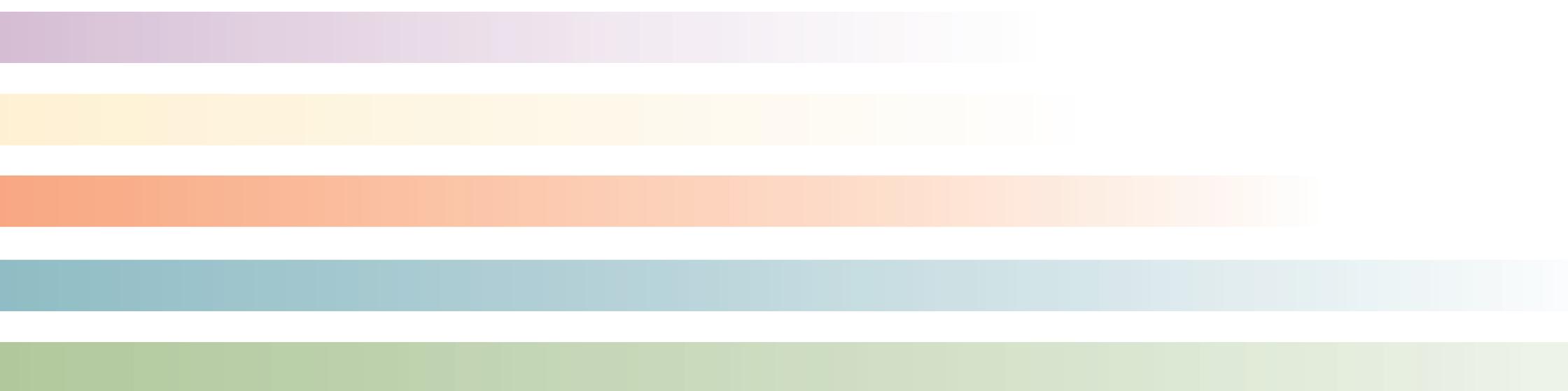
Haus der Kulturen

Externe Koordinierungs- und Fachstelle

Daniela Franken-Vahrenholt

Tel.: 02366 180, E-Mail: d.vahrenholt@haus-der-kulturen.de

Gestaltung: Stefanie Levers





**INTERNATIONALE WOCHEN
GEGEN RASSISMUS
11. BIS 24. MÄRZ 2024**

Gefördert vom

im Rahmen des Bundesprogramms



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Demokratie **leben!**